

[16.] hat auch noch ein anderen Zinssman genambset, Jm ambt Hitz-  
khilch, so etlich Jar mehr Zinset alss er schuldig gsyn, deme aber  
der Fläkenstein nüt nachzogen. Die von hemigkhon ulj **Lang** und  
hans **Lang** habendt 5 oder 6 jar Lang Jedes ein halb Müt kr. meer  
Zinset als sy schuldig gsyn.

[17.] Praetendiere Ehrschätz von güetern die Jme Zinsendt ohne  
grund, undt rechtsammi.

[18.] Die clag so Hanss heinj Willj Von Moosen über Jnne gehabt, dz  
er Jm 300 gl. gestollen, hat er Unverantwortet biss A.º [16]30  
Pliben lassen:

[19.] Jtem sindt etliche von Jm gestrafft worden höher dann er  
gwalt hat. Also den Landtvögten ingriff beschächen.

[20.] [Unter-]Vogt Jn Eichen sagt das er dass Gricht woll 4 Jar Lang  
unbesetzt gelassen, da vorhin alle 2 Jar eins besezt werden Söl-  
len."

"Fläkensteins Sachen A.º 1629."

- 1) s. EA V 2, 554 (Nr. 470). Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch **Kon-  
rad III.** Zurlauben vertreten.
- 2)

---

AH 138, 111-114 - Blatt 114<sup>f</sup> leer

1716 November 4.

"SUPPLEMENT AUX NOUVELLES DE DIVERS ENDROITS.", "NO. LXXXIX."

---

Druckwerk: (o.O. [1716]). Wohl aus dem Besitze des Zuger Stadt- und  
Amtrates, **Beat Jakob II.** Zurlauben

AH 138, 114<sup>f</sup> (aufgeklebt) - Abb. s. am Schlusse von AH 138